

SCHUTZKONZEPT PANDEMIE DER KITA NEPOMUK



Kindertagesstätte Nepomuk, Rössligass 5,
8733 Eschenbach

Schutzkonzept Pandemie der Kita Nepomuk

KINDERTAGESSTÄTTE NEPOMUK, RÖSSLIGASS 5, 8733 ESCHENBACH

Inhalt

Ziele	1
Massnahmen betreffend Hygiene	1
Personen	1
Räume	2
Massnahmen betreffend Abstand (in Innen- und Aussenbereichen).....	2
Tragen von Hygienemasken	2
Eltern	2
Mitarbeitende	3
Umgang mit erkrankten Personen	3
Erhebung der Kontaktdaten	3

Ziele

Das Schutzkonzept beruht auf dem Muster-Schutzkonzept für Kindertagesstätten von kibesuisse. Das Ziel ist es einen möglichst wirkungsvollen Schutz vor einer Covid-19 Ansteckung für Kinder und Mitarbeitende zu erreichen. Wir wollen Infektionen möglichst frühzeitig erkennen und gleichzeitig den Kindern beim Besuch der Kita Nepomuk eine «verantwortungsvolle Normalität» mit möglichst wenig belastenden Einschränkungen ermöglichen.

Massnahmen betreffend Hygiene

Die Hygienevorschriften werden gemäss unserem Hygienekonzept strikt umgesetzt.

Personen

Alle Personen die die Innenräume der Kita betreten, waschen sich die Hände mit Seife.

Regelmässiges und gründliches Händewaschen der Kinder und Mitarbeitenden mit Seife wird sichergestellt.

Mitarbeitende waschen sich vor jedem körperlichen Kontakt zwischen der Pflege einzelner Kinder gründlich die Hände

Vor Zubereitung von Mahlzeiten (auch Zwischenmahlzeiten und Säuglingsnahrung) werden die Hände gewaschen.

Räume

Die Räume werden regelmässig und ausgiebig gelüftet.

Oberflächen und Gegenstände die oft angefasst werden, werden regelmässig gereinigt und dabei auf nicht schädliche Reinigungsmittel geachtet.

Pro Kind werden individuelle Tücher als Wickelunterlage, individuelle Kopfkissen und Bettbezüge verwendet. Diese werden regelmässig gewaschen.

Geschlossene Abfallbehälter sind in der Kita Nepomuk vorhanden.

Massnahmen betreffend Abstand (in Innen- und Aussenbereichen)

Unter Personen über 12 Jahren wird ein Mindestabstand von 1.5 Metern grundsätzlich eingehalten. Auf jeglichen Körperkontakt insbesondere auf das Händeschütteln, wird verzichtet.

Personen über 12 Jahren halten unter Berücksichtigung des jeweiligen Entwicklungsstandes des Kindes den Abstand zu Kindern unter 12 Jahren so gut wie möglich ein. Der Abstand bei Kindern unter 12 Jahren untereinander sowie von kleinen Kindern zu Erwachsenen kann und soll nicht eingehalten werden.

Bei der Übergabe der Kinder verzichten wir auf jeglichen Körperkontakt, insbesondere Hände schütteln zwischen den Erwachsenen.

Bei der Übergabe betreten die Eltern die Betreuungsräume nicht. Die Mitarbeitenden kommen den Eltern mit dem Kind im Gang entgegen.

Der Abstand von 1.5 m wird möglichst eingehalten. Die abholende Person wartet unten an der Treppe, wenn im Gang bereits eine Übergabe stattfindet.

Tragen von Hygienemasken

Eltern

Eltern sowie andere externe Besucher der Kita Nepomuk tragen in den Innenräumen grundsätzlich eine Hygienemaske.

Im Aussenbereich kann grundsätzlich auf das Tragen einer Hygienemaske verzichtet werden, sofern der Abstand von 1.5m eingehalten wird.

08.07.2021/wem

Mitarbeitende

Mitarbeitende, die vollständig geimpft oder genesen (gemäss Covid Zertifikat) sind, können grundsätzlich im Innen- und Aussenbereich der Kita Nepomuk auf das Tragen einer Hygienemaske verzichten. Ausnahmen bilden das Singen und das Schöpfen der Mahlzeiten. An Sitzungen ist ebenfalls von allen Anwesenden eine Maske zu tragen. Sobald in einem Raum eine besonders gefährdete Person (dazu zählen auch Schwangere) anwesend ist, tragen alle Personen über 12 Jahren ausnahmslos eine Hygienemaske.

Mitarbeitende, die weder geimpft noch genesen sind, tragen grundsätzlich im Innenbereich der Kita Nepomuk eine Hygienemaske. Im Aussenbereich kann auf die Maske verzichtet werden, sofern der Abstand von 1.5m zu Personen über 12 Jahren immer eingehalten werden kann.

Schwangere Mitarbeitenden prüfen zusammen mit ihrem Arzt/Ärztin ob in der unmittelbaren Betreuung eine FFP2 Maske getragen werden soll. Maskenpausen werden berücksichtigt.

Umgang mit erkrankten Personen

Positiv getestete Kinder und Mitarbeitende müssen in häusliche Isolation gehen.

Symptomatische Personen über 6 Jahren bleiben zuhause und lassen sich testen.

Bei symptomatischen Personen bis 6 Jahre ohne 'Risikokontakt' – ohne engen Kontakt zu einer symptomatischen Person ab 6 Jahren oder zu einer positiv getesteten Person – wird gemäss Infografik vorgegangen.

Bei symptomatischen Personen bis 6 Jahre mit 'Risikokontakt' – mit engem Kontakt zu einer symptomatischen Person ab 6 Jahren oder zu einer positiv getesteten Person – wird gemäss Testindikationen bei Kindern bis 6 Jahre vorgegangen.

Mitarbeitende, welche in der Kita erkranken, verlassen diese umgehend und lassen sich sofort testen.

Kinder welche in der Kita erkranken, werden sofort isoliert, bis sie von den Eltern abgeholt werden.

Mitarbeitende, die sich mit dem Kind während dieser Zeit isolieren, tragen eine Hygienemaske.

Erhebung der Kontaktdaten

Die Kontaktdaten (Name, Vorname, Wohnort und Telefonnummer) der betreuten Kinder und deren Eltern sind in der Kita vorhanden. Bei anderen Besuchern werden sie erhoben, da der Abstand von Kindern nicht eingehalten werden kann und sie keine Hygienemaske tragen.